



Im Alter von 9 Jahren erhielt Timon Knöll seinen ersten Klarinettenunterricht bei Matthias Ritter und Pia Wedhorn an der Musikschule Korntal-Münchingen. Später war er Schüler bei Peter Fellhauer, dem Solo-Klarinettenisten der Stuttgarter Philharmoniker, bevor er 2018 sein Studium an der Folkwang Universität der Künste in Essen bei Prof. Nicola Jürgensen begann. 2023 beendete er seinen Bachelor und studiert nun im Master am Mozarteum Salzburg bei Prof. Andreas Schablas.

Ergänzt wird seine Ausbildung durch Meisterkurse bei namhaften Musikern wie Kilian Herold, Wenzel Fuchs,

Fabian Dirr, Matthew Hunt, Sebastian Manz, Andreas Schablas und Christopher Sundqvist.

Timon Knöll war Stipendiat der Begabtenförderung des Cusanuswerks und wurde darüber hinaus durch Stipendien von Live-Music-Now, der Alfred und Cläre-Pott Stiftung sowie der Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung ausgezeichnet. In der Spielzeit 22/23 war er außerdem Akademist der Essener Philharmoniker und wurde im Rahmen eines Stipendiums der Orchesterakademie gefördert.

Als Orchestermusiker war er bereits bei Orchestern wie den Bochumer Symphonikern, dem Landestheater Coburg, am Staatstheater am Gärtnerplatz sowie dem Folkwang Kammerorchester zu Gast. Aktuell ist Timon Knöll stellvertretender Solo-Klarinettenist der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach.

Darüber hinaus musiziert er solistisch und kammermusikalisch in diversen Besetzungen, wobei die Zusammenarbeit mit der Pianistin Ievgeniia Iermachkova einen Schwerpunkt seiner kammermusikalischen Arbeit darstellt. Gemeinsam konzertiert das Duo regelmäßig in ganz Deutschland.